

AMTSBLATT

für die Gemeinde Bestensee

Der „Bestwiner“



mit Ortsteil Pätz

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH • Auflage: 3000
10178 Berlin, Panoramastraße 1, Tel: (030) 2809 93 45 • Fax: (030) 2809 94 06

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee Der „Bestwiner“:

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4 - 5, im Hauptamt während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

Auf das Erscheinungsdatum wird im aktuellen Amtsblatt hingewiesen.

15. Jahrgang

Ausgabe Nr. 12

Bestensee, den 19.12.07

Inhaltsverzeichnis des amtlichen Teils

* Bekanntmachung zum Anhörungsverfahren zur Planfeststellung B 246, Neubau eines Radweges zwischen Mittenwalde und Zossen, von km 0,21 (Abschnitt 300) bis km 1,73 (Abschnitt 340) einschließlich Landschaftspflegerischer Begleitmaßnahmen	Seite 1
* Öffentliche Bekanntmachung Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung	Seite 2
* Merkblatt - Geflügelpest	Seite 3

Amtlicher Teil

BEKANNTMACHUNG

**zum Anhörungsverfahren zur Planfeststellung
B 246, Neubau eines Radweges zwischen Mittenwalde und
Zossen, von km 0,21 (Abschnitt 300) bis km 1,73 (Abschnitt 340)
einschließlich Landschaftspflegerischer Begleitmaßnahmen**

Im weiteren Verlauf des Anhörungsverfahrens zu der oben angeführten Straßenbaumaßnahme wird ein Erörterungstermin über die vorgebrachten Einwendungen durchgeführt.

Die Erörterung findet statt am 24. Januar 2008

um 10.00 Uhr

**im Landesbetrieb Straßenwesen,
Niederlassung Süd, Nebensitz Wünsdorf
Hauptallee 116/4, Verwaltungszentrum B,
Zimmer 133
15806 Zossen OT Wünsdorf**

Wir weisen darauf hin, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann. Nicht fristgerecht, z. B. im Erörterungstermin erstmalig, erhobene Einwendungen werden nicht berücksichtigt. Das Anhörungsverfahren ist mit dem Schluss der Verhandlung beendet. Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch eine Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

Wegen der Nichtöffentlichkeit des Erörterungstermins wird eine Eingangskontrolle durchgeführt. Die Teilnahmeberechtigung ist durch Vorlage der den Einwendern übersandten Einladung in Verbindung mit dem Personalausweis oder in anderer geeigneter Weise nachzuweisen.

(Fischer) / Bauamtsleiter

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange von dem Vorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde (Landesamt für Bauen und Verkehr, Dezernat 11, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten) zu geben.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

An alle
Geflügelhalter (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse) im Landkreis Dahme-Spreewald

Vollzug der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) vom 18. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2348)

Der Landkreis Dahme-Spreewald, Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft, Sachgebiet Veterinäramt erlässt als zuständige Behörde folgende

TIERSEUCHENRECHTLICHE ALLGEMEINVERFÜGUNG

1. Es wird festgelegt, dass gemäß § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung im gesamten Landkreis Dahme-Spreewald Geflügel auch außerhalb geschlossener Ställe oder Schutzvorrichtungen (Freilandhaltung) gehalten werden darf.
2. Die Festlegung kann jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden.
3. Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.
4. Gleichzeitig treten die Tierseuchenallgemeinverfügung vom 21. Juli 2006 sowie die Mitteilung zur Änderung der Geflügel-Aufstallungsverordnung vom 28.02.2007 außer Kraft.

Gemäß Geflügelpest-Verordnung ist die Haltung von Geflügel an die Einhaltung der nachfolgenden Vorschriften gebunden:

1. Anzeige der Haltung von Geflügel beim Veterinäramt sowie Anzeige der Art der Haltung - Stall- oder Freilandhaltung -, sofern nicht bereits erfolgt (§ 2 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung)
2. Nach § 3 der Geflügelpest-Verordnung hat jeder Geflügelhalter, der Geflügel in Freilandhaltung hält, sicherzustellen, dass
 - die Tiere nur an Stellen gefüttert werden, die für Wildvögel nicht zugänglich sind,
 - die Tiere nicht mit Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, getränkt werden und
 - Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden.
3. Der Geflügelhalter ist verpflichtet ein Register entsprechend § 2 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung zu führen. In das Register sind unverzüglich einzutragen:
 - im Falle des Zugangs von Geflügel, Name und Anschrift des Transportunternehmens und des bisherigen Tierhalters, Datum des Zugangs sowie Art des Geflügels,
 - im Falle des Abgangs von Geflügel, Name und Anschrift des Transportunternehmens und des künftigen Tierhalters, Datum des Abgangs sowie Art des Geflügels,
 - im Falle der Abgabe von Geflügel auf einer Geflügelausstellung oder einer Veranstaltung ähnlicher Art zusätzlich Anzahl und Kennzeichnung des Geflügels,
 - im Falle der Haltung von mehr als 100 Stück Geflügel, je Werktag die Anzahl der verendeten Tiere,
 - im Falle, dass mehr als 1.000 Stück Geflügel gehalten werden, je Werktag zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier jedes Bestandes
4. Enten und Gänse sind räumlich getrennt von sonstigem Geflügel zu halten (§ 13 Abs. 5 Geflügelpest-Verordnung). Der Halter von Enten und Gänsen hat sicherzustellen, dass die Tiere vierteljährlich

virologisch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus untersucht werden.

Die virologischen Untersuchungen sind jeweils an Proben von 60 Tieren je Bestand im Landeslabor Brandenburg durchzuführen. Die Proben sind mittels Rachtentupfer oder Kloakentupfer zu entnehmen. Werden weniger als 60 Enten oder Gänse gehalten, sind die jeweils vorhandenen Tiere zu untersuchen. Die Kosten für die Entnahme der Probe sind vom Tierhalter zu tragen.

An Stelle dieser virologischen Untersuchung kann eine Haltung von Enten und Gänsen zusammen mit Hühnern oder Puten erfolgen, soweit diese dazu dienen, die Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest in den Bestand frühzeitig zu erkennen. In diesem Fall muss die in der nachfolgenden Tabelle vorgesehene Anzahl von Hühnern oder Puten gehalten werden:

Anzahl der gehaltenen Enten oder Gänse je Bestand	Anzahl der zu haltenden Hühner oder Puten
weniger als 10	mindestens 1, höchstens jedoch dieselbe Anzahl wie gehaltene Enten und Gänse
11 - 100	10 - 50
101 - 1000	20 - 60
mehr als 1000	30 - 70

Die gemeinsame Haltung von Enten und Gänsen mit Hühnern oder Puten ist dem Veterinäramt anzuzeigen und es sind zusätzlich folgende Bedingungen zu erfüllen:

- jedes verendete Stück Geflügel ist im Landeslabor Brandenburg unverzüglich auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus virologisch untersuchen zu lassen (§ 13 Abs. 5 Satz 5 Geflügelpest-Verordnung),
 - je Werktag ist die Anzahl der verendeten Tiere zu vermerken und unabhängig von der Größe des Geflügelbestandes sicherzustellen, dass die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren gesichert sind,
 - nach jeder Einstallung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz zu reinigen und zu desinfizieren und nach jeder Ausstallung sind die freigebliebenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren,
 - Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, sind jeweils im abgebenden Betrieb vor der Abgabe zu reinigen und zu desinfizieren,
 - eine ordnungsgemäße Schädnerbekämpfung ist durchzuführen und hierüber sind Aufzeichnungen zu machen,
 - der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels sind bei Bedarf, mindestens jedoch einmal im Monat, zu reinigen und zu desinfizieren,
 - eine einsatzfähige Einrichtung zum Waschen der Hände sowie eine Einrichtung zur Desinfektion der Schuhe ist bereitzustellen.
5. Der Geflügelhalter hat der zuständigen Behörde unverzüglich jeden Nachweis des hoch- oder niedrigpathogenen aviären Influenzavirus mitzuteilen. Ferner hat er die Ergebnisse der Untersuchungen mindestens ein Jahr lang aufzubewahren und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Kalendermonats, in dem ihm die Ergebnisse der Untersuchung schriftlich mitgeteilt worden sind (§ 14 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung).
 6. Treten innerhalb von 24 Stunden in einem Geflügelbestand Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren oder mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auf oder kommt

Merkblatt-Geflügelpest

des Landkreises Dahme-Spreewald

**Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft, Sachgebiet Veterinäramt
zur Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung)
vom 18. Oktober 2007**

- Die zuständige Behörde kann Ausnahmen von der generellen Stallhaltung des Geflügels (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse) erteilen

Für das gesamte Gebiet des Landkreises Dahme-Spreewald wird festgelegt, dass Geflügel auch im Freiland gehalten werden darf.

Geflügelhalter müssen zusätzlich folgende Vorschriften erfüllen:

1. Anzeige der Haltung von Geflügel beim Veterinäramt sowie Anzeige der Art der Haltung - Stall- oder Freilandhaltung (sofern nicht bereits erfolgt)
2. Enten und Gänse sind im Falle der Freilandhaltung räumlich getrennt von sonstigem Geflügel zu halten. Dazu müssen die Enten und Gänse **vierteljährlich** virologisch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus (Rachen- oder Kloakentupfer) untersucht werden

Abweichend davon können Enten oder Gänse zusammen mit Hühnern oder Puten (entsprechend Tabelle der Anlage 2 Geflügelpest-Verordnung) gehalten werden, soweit dieses Geflügel dazu dient, die Einschleppung der Geflügelpest in den Bestand frühzeitig zu erkennen.

Die gemeinsame Haltung von Enten und Gänsen mit Hühnern oder Puten ist dem Veterinäramt anzuzeigen und es sind zusätzlich folgende Bedingungen zu erfüllen:

- 2.1. jedes verendete Stück Geflügel muss auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus untersucht werden
- 2.2. tägliche Aufzeichnung der Anzahl der verendeten Tiere im Bestandsregister
- 2.3. Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder sonstigen Standorten des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren sichern
- 2.4. Reinigung und Desinfektion von Gerätschaften und Einrichtungsgegenständen bei freigewordenen Stallungen
- 2.5. konsequente Schadnagerbekämpfung
- 2.6. Räume, Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels bei Bedarf, mindestens jedoch einmal im Monat, reinigen und desinfizieren
- 2.7. Einrichtung einer betriebsbereiten Hände- und Schuhdesinfektionsmöglichkeit

weiterhin gilt für alle Geflügelhalter:

3. Fütterung und Tränkung an für Wildvögel unzugänglichen Stellen
4. Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände für Wildvögel unzugänglich aufbewahren
5. Führung eines Bestandsregisters (Zu- und Abgänge), gilt auch für das Halten anderer Vögel zu Erwerbszwecken (z.B. Tauben)
6. Treten innerhalb von 24 Stunden in einem Geflügelbestand Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren oder mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auf oder kommt es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so hat der Besitzer unverzüglich durch einen Tierarzt die Ursache feststellen zu lassen. Dabei ist immer auch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus zu untersuchen.
7. Treten bei ausschließlicher Haltung von Enten oder Gänsen innerhalb von mehr als vier Tagen erhöhte Verluste (das Dreifache der üblichen Sterblichkeit) oder eine mehr als 5-prozentige Abnahme der üblichen Gewichtszunahme oder Legeleistung hat der Besitzer unverzüglich durch einen Tierarzt die Ursache feststellen zu lassen. Dabei ist immer auch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus zu untersuchen
8. Geflügelausstellungen, -märkte und ähnliche Veranstaltungen sind mindestens vier Wochen vorher anzumelden und unterliegen weiteren besonderen Bedingungen und Auflagen
9. Halter von mehr als 1.000 Stück Geflügel haben weitere besondere Hygienemaßnahmen einzuhalten

Näheres regelt die Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung vom 07. November 2007, welche in jeder Gemeinde erhältlich ist.

Anzeichen für Vogelgrippe

- stumpfes, gesträubtes Federkleid
- hohes Fieber sowie Verweigerung von Futter und Wasser
- Atemnot, Niesen, Ausfluss aus Augen und Schnabel
- wässrig-schleimiger, grünlicher Durchfall
- zentralnervöse Störungen (abnorme Kopfhaltung)
- blaurote Verfärbung von Kopfanhängen und Füßen durch Blutstau
- Legeleistung nimmt rapide ab
- erhöhte Tierverluste

Stellen Sie derartige Symptome fest oder haben Sie noch Fragen wenden Sie sich bitte an das Veterinäramt oder Ihren Hoftierarzt!

Kontakt zum Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft (Sachgebiet Veterinäramt): Landkreis Dahme-Spreewald, Hauptstraße 51, 15907 Lübben
Tel. 03546/ 20 16 19 oder 20 16 13 Fax: 03546 / 20 16 63

es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so hat der Besitzer unverzüglich durch einen Tierarzt das Vorliegen einer Infektion mit dem hochpathogenen oder niedrigpathogenen aviären Influenzavirus durch geeignete Untersuchungen ausschließen zu lassen.

Treten in Geflügelhaltungen, in denen ausschließlich Enten und Gänse gehalten werden, über einen Zeitraum von mehr als 4 Tagen Verluste von mehr als der dreifachen üblichen Sterblichkeit der Tiere des Bestandes oder eine Abnahme der üblichen Gewichtszunahme oder Legeleistung um mehr als 5 von Hundert ein, so hat der Tierhalter unverzüglich durch einen Tierarzt das Vorliegen einer Infektion mit dem hochpathogenen oder niedrigpathogenen aviären Influenzavirus durch geeignete Untersuchungen ausschließen zu lassen (§ 4 Geflügelpest-Verordnung).

7. Verstöße gegen die Bestimmungen der Geflügelpest-Verordnung können gemäß § 64 Geflügelpest-Verordnung i. V. m. § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2 des Tierseuchengesetzes als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden. Die Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu fünfundzwanzigtausend Euro geahndet werden.
8. Gemäß § 69 Abs. 1 Nr. 1 des Tierseuchengesetzes entfällt der Anspruch auf Entschädigung u. a., wenn der Besitzer der Tiere oder sein Vertreter im Zusammenhang mit dem die Entschädigung auslösenden Fall eine erlassene Rechtsverordnung oder eine behördliche Anordnung schuldhaft nicht befolgt.

Begründung:

Für sämtliche Geflügelhaltungen im Landkreis Dahme-Spreewald liegen die Voraussetzungen für die Festlegung eines Gebietes in welchem Geflügel auch außerhalb geschlossener Ställe oder Schutzvorrichtungen gehalten werden darf (Freilandhaltung) entsprechend § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung vor.

Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Widerrufsvorbehalt gemäß § 36 Abs. 2 Nr. 3 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfGBbg) und kann insbesondere widerrufen werden, wenn die Voraussetzungen gemäß § 13 Abs. 2 Satz 2 Geflügelpest-Verordnung nicht mehr vorliegen (§ 49 Abs. 2 Nr. 3 VwVfGBbg).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Dieser ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Hauptsitz der Kreisverwaltung, Landkreis Dahme-Spreewald, Reutergasse 12 oder bei der Nebenstelle Hauptstraße 51 in 15907 Lübben (Spreewald) einzulegen.

Lübben, 07.11.2007

gez. Dr. Müller
Amtstierarzt

Ende des amtlichen Teils

BEKANNTMACHUNG

Werte Bürgerinnen und Bürger,
nachfolgend geben wir Ihnen die **öffentlichen Sitzungstermine der Gemeindevertretung und der Ausschüsse für das Jahr 2008** bekannt.

Hauptausschuss	Gemeindevertretung	Ortsbeirat Pätz	Gesundheits- u. Sozialausschuss	Finanzausschuss	Ausschuss Ordn. und Sicherheit	Bauausschuss
jeweils 19.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr	jeweils 18.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr
im Gemeindesaal Eichhornstr. 4-5	im Gemeindesaal Eichhornstr. 4-5	Bürgermeisterbüro im OT Pätz, Hörningweg 2	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 – 5	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 – 5	Gaststätte „Preußeneck“	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 – 5
29.01.2008	14.02.2008	14.02.2008	28.01.2008		22.01.2008	21.01.2008
11.03.2008	27.03.2008	27.03.2008	10.03.2008	06.03.2008	04.03.2008	03.03.2008
22.04.2008	15.05.2008	15.05.2008	21.04.2008	17.04.2008	15.04.2008	14.04.2008
03.06.2008	26.06.2008	26.06.2008	02.06.2008	29.05.2008	27.05.2008	26.05.2008
09.09.2008	02.10.2008	02.10.2008	08.09.2008	04.09.2008	02.09.2008	01.09.2008
28.10.2008	13.11.2008	13.11.2008	27.10.2008	23.10.2008	21.10.2008	20.10.2008
02.12.2008	18.12.2008	18.12.2008	17.11.2008	27.11.2008	25.11.2008	24.11.2008

Terminänderungen, sowie die Tagesordnungspunkte zu den ordentlichen Gemeindevertreter-sitzungen, Ausschusssitzungen und Sitzungen des Ortsbeirates werden jeweils in den amtl. Aushängekästen Bestensee / Pätz bekannt gegeben

Quasdorf
Bürgermeister

Teltow
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Das Gemeindeamt gratuliert im Januar

Herrn Günter Schneider
 Frau Margarethe Freydank
 Frau Rosa Hauff
 Frau Elsbeth Lembitz
 Frau Emmi Adamek
 Herrn Rudi Seifert
 Herrn Günter Apel
 Herrn Burkhard Garske
 Herrn Horst Busch
 Frau Käthe Krüger
 Herrn Günter Loth
 Herrn Walter Hübner
 Frau Gerda Müller
 Herrn Fritz Winkler
 Frau Vera Michaelis
 Frau Ruth Gabel
 Herrn Kurt Holz
 Frau Helga Lehmann
 Frau Ingrid Grudnick
 Frau Gerda Rust
 Frau Käthe Gloeck
 Frau Helga Meyer
 Herrn Waldo Kieper
 Frau Eva Kobs
 Herrn Gerhard Palm
 Herrn Heinz Sauerbrei
 Herrn Heinz Lembitz
 Frau Gerda Dettke
 Frau Ernestine Posselt
 Herrn Heinz Steffens
 Herrn Alfred Kobs
 Herrn Heinz Pätzold
 Herrn Alfred Spahn
 Herrn Dr. Roland Vetter
 Herrn Herbert Holz



zum 85. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 91. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag

Ortsteil Pätz

Frau Gertrud Lehmann
 Frau Ursula Marschal
 Frau Anneliese Bergemann
 Frau Klara Grasmé



zum 81. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen*



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger
 der Gemeinde Bestensee
 und dem Ortsteil Pätz

Für alle, die sich mit „ihrem“ Bestensee eng verbunden fühlen geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende, das mit seinen speziellen Höhepunkten noch lange in der Erinnerung leben wird. Die moderne Technik macht es möglich in Bild und Ton Heiteres, Besinnliches und Bewegendes dieser Tage festzuhalten. Wir haben Sie im Dezember 2006 um ihre tatkräftige Unterstützung für das Projekt „700 Jahre Bestensee“ gebeten und es ist uns mit unseren Bürgern, den Vereinen und der Verwaltung gelungen ein Fest auf die Beine zu stellen, dass man wohl in dieser Art vorerst einmalig nennen darf. Ein schlichtes, aber von Herzen kommendes DANKE an alle Mitwirkenden, Sponsoren und Freunde, bevor wir am 29. Dezember die Feierlichkeiten offiziell beenden. Für viele sportliche und kulturelle Aktivitäten steht uns nun künftig die „Landkost-Arena“ zur Verfügung, pünktlich im Jubiläumsjahr eröffnet. Die Auftaktveranstaltungen, erschwinglich für jeden, waren gut besucht, nicht nur aus Neugierde, sondern auch als Zeichen der Verbundenheit der Bürger mit diesem neuen wegweisenden Projekt. 250 Seniorinnen und Senioren trafen sich beispielsweise dort zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Den traditionellen Ostermarkt zeichnete auch ein besonderer Höhepunkt aus. Seit April lädt nun der sanft plätschernde Brunnen auf dem Bahnhofsvorplatz zum Verweilen ein. Wir freuen uns über ein gelungenes Jahr in Bestensee, über Entwicklungen die uns auch für Touristen attraktiver machen. Seien Sie, liebe Bürger, auch im kommenden Jahr an unserer Seite und in unserer Mitte. Wir wünschen Ihnen im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindeverwaltung, des Ortsbeirates Pätz und natürlich auch in meinem eigenen Namen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches zufriedenes und glückliches 2008.

*Begrüße das neue Jahr vertrauensvoll und ohne Vorurteile,
 dann hast du es schon halb zum Freunde gewonnen.
 (Novalis)*



Ihr Bürgermeister
 Klaus-Dieter Quasdorf

Ihre Vorsitzende d. GV
 Ingrid Teltow



Frohe Festtage
 und ein glückliches,
 schönes neues Jahr

HEIZUNGS
Besten **TECHNIK**
see GmbH

Hauptstraße 28
 15741 Bestensee

Telefon: 03 37 69 / 9 84 -0
 Telefax: 03 37 63 / 9 84 33



Frohe
 Weihnachten
 und ein glückliches
 neues Jahr

Das Team
 des Amtsblattes
 der Gemeinde Bestensee
 „Bestwiner“

GEZIELT WERBEN
 mit einer Anzeige in der Zeitung
 „Bestwiner“



AUGENOPTIK
Koeckert
 Friedenstr. 22
 15741 Bestensee
 Tel.: (0 33 7 63) 6 36 09

wünscht Ihnen
 ein friedvolles,
 harmonisches
Weihnachtsfest
 und 365 glückliche
 Tage im neuen Jahr.

N i c h t a m t l i c h e r T e i l

Aus dem Inhalt

Mitteilungen der Verwaltung

* Das Gemeindeamt gratuliert ...	Seite 5
* Grußwort des Bürgermeisters	Seite 5
* Bauabgangsstatistik 2007	Seite 6
* Information des MAWV	Seite 6
* Bestenseekalender 2008	Seite 7
* Bestenseer Veranstaltungskalender 2007/2008	Seite 11
* Das Hauptamt informiert:	Seite 15
* Mensa kann gemietet werden	Seite 15
* Der Seniorenbeirat informiert	Seite 16

Lokalnachrichten

* Erlöses aus dem Benefizkonzert übergeben	Seite 7
* Lampionumzug zum Martinstag	Seite 7
* Jahresrückblick 2007	Seite 8
* Neues aus dem Kinderdorf	Seite 12
* Weihnachtsmarkt der Hortkinder	Seite 13
* Neues aus der Grundschule: Herbstlauf 2007	Seite 14
* Volkssolidarität informiert	Seite 16
* A!0 Netzhoppers: Heimsieg gegen die Cowboys	Seite 18
* Rot-Kreuz-Informationen	Seite 19
* Die Siedlungsentwicklung in Pätz (2)	Seite 20

Bauabgangsstatistik 2007 Land Brandenburg

Sehr geehrte Bürgerinnen
und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde. Melden Sie deshalb als *Eigentümer*

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m³ umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum

an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit.

Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter:

www.statistik-bw.de/baut/html/

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist.

In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Mit freundlichen Grüßen

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Information des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes

Erschließungsmaßnahmen

Bestensee in folgenden

Straßen Jahresscheibe 2008



Schmutzwasser

- Thälmannstraße von Kiefernweg bis Grüner Weg
- Brückenweg
- Kiefernweg
- Wiesenweg
- Anglerweg
- Heideweg
- Liepeweg
- Wacholderweg
- Mittelweg
- Erlenweg
- Fichtenweg

Vor Baubeginn wird der MAWV im Rahmen von Anlieger- versammlungen die betroffenen Grundstückseigentümer gemeinsam mit dem zuständigen Planungs-

büro und der bauausführenden Firma konkret zum Bauablauf und zur Beitragserhebung informieren.
*gez. Albrecht
Verbandsvorsteher*

Neuer Zollstock für Liebhaber !

Bestensee hat sich auch in diesem Jahr mit dem nunmehr 4. Bestensee-Zollstock an der Zollstockbörse im Hagebaumarkt beteiligt. Diese Auflage ist wieder mit 300 Stück limitiert. Ab sofort können Sie eines der gefragten Exemplare im Bürgerbüro des Rathauses zum Stückpreis von 5,00 € erwerben.

Hauptamt



Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

im Vereinshaus, Waldstraße 31

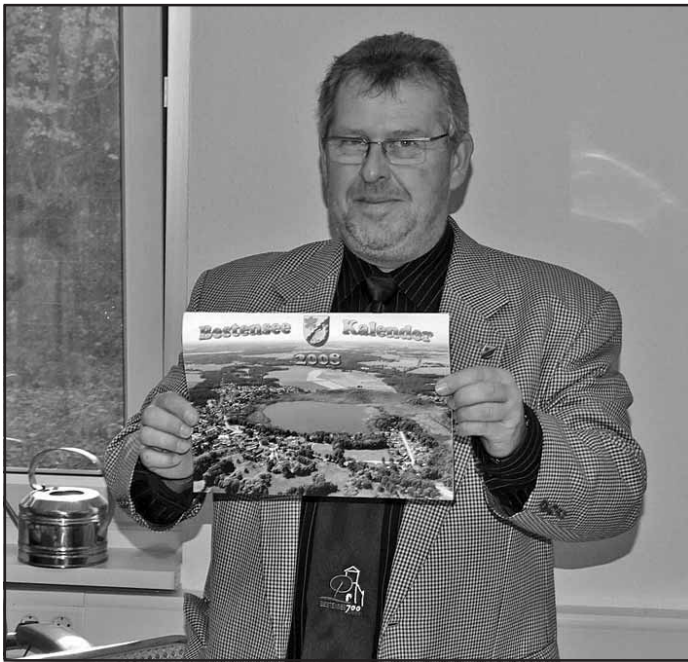
montags 16.00 – 19.30 Uhr

freitags 16.00 – 19.30 Uhr

Die ehrenamtliche Bibliothekarin Frau Dubiel ist zu diesen Zeiten auch telefonisch zu erreichen unter der Tel.-Nr. 033763 / 63451!



Bestenseekalender für 2008



Ab sofort kann ist der neue Bestenseekalender für 2008 im Bürgerbüro für 7,00 Euro erhältlich!
Wie im vergangenen Jahr enthält er Veranstaltungshinweise für das kommende Jahr.

Erlöses aus dem Benefizkonzert übergeben

Am 16.11.07 fand die Übergabe des Erlöses aus dem Benefizkonzert des Stabsmusikkorps der Bundeswehr vom 11.11.2007 an die Berliner Stadtmission für das Seniorenzentrum und Behindertenheim in Bestensee sowie an die beiden Kitas unseres Ortes (Kinderdorf und Waldkita Pätz in der Landkost-Arena statt. Ein symbolischer Scheck wurde von den Leitern der Einrichtung entgegengenommen.



Lampionumzug zum Martinstag

Auch in diesem Jahr lud die Berliner Stadtmission wieder groß und klein zu einem Lampionumzug am Martinstag, den 11. November 2007, ein.
Trotz Wind und Wetters folgten viele der Einladung und machten sich mit ihren Laternen auf den Weg vom Kinderdorf zum Seniorenzentrum Bestensee. Vorneweg lief wieder eine kleine Spielmannsgruppe und begleitete den Umzug mit Musik.

Heiligen Martin und die Geschichte wurde nachgespielt. Anschließend spielte der Posaunenchor und die traditionellen Martinshörnchen wurden an die Kinder verteilt. Bei unterhaltsamer Musik konnten sich die Besucher dann wieder Bratwürste und Glühwein schmecken lassen und am Lagerfeuer wärmen. Es war ein schöner und gelungener Abend.
An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die



Am Seniorenzentrum konnten alle die Geschichte vom Heiligen Martin erleben, der seinen Mantel an einem kalten Wintertag mit einem Bettler geteilt hatte. Der Kinderchor sang dazu Lieder vom

zum Gelingen beigetragen haben. Besonders danken möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr und dem Gewerbeverein, dass sie uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben. *Ulrike Bertheau*



Gezielt werben mit einer Anzeige im "Bestwiner"

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54
faxen Sie uns an: (03375) 29 59 55
email: jp.bueorgkomm@t-online.de

Baumdienst Bestensee

Ihr Spezialist in Sachen

Baumfällungen, Ausastungen, Abtragen auf engstem Raum.

24h Notdienst bei Sturm- u. Blitzschäden.

Keine Anfahrts- u. Angebotskosten.

Tel. 0 33 7 63 / 22 7 48 oder 01 70 - 2 76 15 76

Unser Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende. Eine Menge besonderer Ereignisse gab es in Bestensee, die von vielen ehrenamtlichen Helfern, Vereinsmitgliedern und engagierten Bürgerinnen und Bürgern vorbereitet wurden, um das Jubiläum unvergessen zu machen.

Das ganze Jahr über gab es Veranstaltungen und Events im Rahmen der 700-Jahr-Feier.

Gern möchten wir an dieser Stelle noch einmal auf die vielen verschiedenen Aktionen des Jahres 2007 zurückblicken.

Januar 2007

Eingeläutet wurde das Festjahr beim **Neujahrsempfang** mit Posaunenchor, Männergesangverein und Feuerwerk vor unserem ältesten Gebäude, der laut Wetterfahne 1375 errichteten Dorfkirche.

Februar 2007

Bestenseer Motive präsentierte der Hobbymaler **Horst Koglin** in einer **Ausstellung**, die am 10.02. in der „Galerie im Amt“ eröffnet wurde.

Am 17.02. wurde gemäß der dörflichen Tradition im **Ortsteil Pätz gezempert**.

Die Naturfreunde wollten die Störche in diesem Jahr auf eine besondere Art begrüßen.

Am 26. Februar konnte dank der Unterstützung von Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern eine **Kamera am Storchennest** installiert werden. Nun hieß es, warten auf Adebars Ankunft, um dann endlich das Geschehen live beobachten zu können.



März 2007

Beim **4. Bestenseer Ostermarkt** 31.03. gab es diesmal neben buntem Treiben und Bühnenmusik eine besondere Attraktion, der Hühnerbrunnen, gestiftet von Landkost Ei, wurde bei herrlichem Frühlingswetter eingeweiht.

April 2007

Der Monat April bot für jeden Geschmack etwas. Wer Lust hatte konnte beim **Trödelmarkt** im Einkaufszentrum in der Zeesener Straße am 01.04. vorbeischaun oder



an einer **Wanderung um die Tonseen** mit Harry Schäffer, dem bewährten Wanderführer, teilnehmen.

Natürlich fanden auch wieder die traditionellen **Osterfeuer in Bestensee und im Ortsteil Pätz statt**. Jedes Jahr eine gute Gele-

genheit um alte Bekannte zu treffen und die Gemütlichkeit rund um das Feuer zu genießen. Am 28. April gab es Countrymusik mit Truck-Stop im Festzelt am Sutschketal.

Zu erwähnen wäre noch das **Richtfest für die neue Sporthalle** am 19. April dieses Jahres.

Mai 2007

Auf die Skater fertig los! Das **9. Skater Event** am 20. Mai lockte auch in diesem Jahr wieder viele Sportsfreunde und Schaulustige an.

Schönes Wetter sorgte für beste Stimmung.

Und sportlich im Sinne aktiver Erholung ging es auch am 24.05. bei der **11 Seen - Rundfahrt** zu. Ein Truppe von 30 Radlern machte sich auf zu einer Radtour mit geschichtlichen Anmerkungen.

Zum **Muttertagskonzert** am 13.05. hatte der **Männergesangverein** eingeladen.

Juni 2007

Märkte gab es in Bestensee schon einige, aber für den **Kreativmarkt** des Heimat- und Kulturvereins am 2. Juni, war es Premiere. Das Team des Friseursalon Heide veranstaltete eine Frisuren-Show im Seniorenzentrum. Vorgestellt wurden Frisuren für besondere Anlässe.

Auch in diesem Jahr hatte die Hausgemeinschaft des Lerchenweges zum **Kinder- und Hausfest** am 9. Juni eingeladen. Dieses Fest hat schon mehrere Jahre Tradition und wird von den Kindern der umliegenden Straßen und Wohngebiete gut angenommen.

Trotz nicht so optimalem Wetter fand am 15. und 16. Juni das **Sportfest** und die **Beachparty** am Todnitzsee statt und gleich einen Tag später gingen die Lauffreunde an den Start zum **6. Bestenseer**



MERRY CHRISTMAS - BUON NATALE - FROHE WEIHNACHTEN - FELIZ NAVIDAD - JOYEUX NOËL

Allen Kundinnen und Kunden danken wir herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen besinnliche, schöne Weihnachtsfesttage und ein glückliches neues Jahr.



Trowitzsch
Praxis für Physiotherapie

Königs Wusterhausener Str. 8 • 15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 21 89 97 • Fax: 03 37 63 / 21 89 59



Seenlauf.

Am 21.06. wurde in der Galerie im Amt die **Foto-Ausstellung „Vita e colore“** von Sylvia Groth eröffnet. Beim traditionellen **Schützenfest** am 23. Juni konnte erstmalig die neue Haubitze in Aktion erlebt werden.

Juli 2007

Auf zur Blasmusik ins Festzelt am Sutschketal hieß es am 22.07., wo die **Berstetaler Blasmusikanten** aufspielten und auch beim **Pätzer Sommerfest** am 28. Juli wurde fröhlich gefeiert. Mit einem **4-Länder-Turnier** am

20., 21. und 22. Juli wurde die neue Sporthalle eingeweiht.



Festtagsstimmung in unserem Ort. Vom 03. - 05. August 2007 waren fast alle Bestenseer auf den Beinen und viele Gäste kamen, um mit uns gemeinsam das Jubiläum zu feiern. Wir freuten uns, Gäste aus den Partnergemeinden Havixbeck und Przemet begrüßen zu können und waren stolz, dass Frau Prof. Dr. Wanka zu den Festrednern und Gratulanten gehörte. Umzug, Festgottesdienst, Kanonenweihe, Bühnenprogramme auf der Dorf-aue und im Festzelt am Sutschketal, Handwerkerstände, Biwak, Angelwettbewerbe, die Auflösung der Schatzsuche am Mühlenberg, Musik, Tanz, das Open Air Konzert der Puhdys und Feuerwerke machten dieses Wochenende zu einem unvergessenen Erlebnis.

Nach sehr kurzer Bauzeit war es vollbracht. Somit konnten unsere Schüler auch pünktlich zum Schuljahresbeginn ihren Sportunterricht in dieser schönen modernen Halle ausüben.

August 2007

700 Jahre Bestensee - 3 Tage

Aber damit war es nicht genug, im August gab es auch noch den **Knoblauchmarkt**, das **jährliche**

Landkost-Ei EZG GmbH • Motzener Str. 11 • 15741 Bestensee

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter der Landkost-Ei GmbH bedanken sich bei den Bestenseer für das rege Interesse und die Unterstützung an unserem TUN. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder die Gelegenheit haben, uns bei zahlreichen Aktivitäten zu treffen. Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünscht das Landkost-Team.

Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen

GK

Elektro-Krüger
Eine Firma mit Kompetenz

15741 Bestensee • Menzelstr. 15

Kinderfest in Pätz und das **Konzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde**.

Am 25. August fand erstmalig ein vom DAV und dem Heimat- und Kulturverein organisiertes **Anglerfest** statt.

September 2007

Vom Feiern noch nicht müde, gab es auch im September dieses Jahres ein buntes Veranstaltungsprogramm für groß und klein. Die Angler trafen sich am 2. September zum traditionellen **Angeln um den Bürgermeisterpokal**. Das Kinderdorf feierte sein 15-jähriges Bestehen und lud alle Kinder, Eltern und Großeltern zum **großen Kinderfest** ein. Dabei verwandelte sich das Kinderdorf in eine Schatzinsel.

Bei **Oktoberfest** am 14. und 15. 09. sorgten die Steigerwäldern im Festzelt am Sutschketal für die erforderliche Stimmung. Kevin Schmidt, Hobbymaler aus Königs Wusterhausen, eröffnete eine neue **Ausstellung**. Unter dem Titel „**Verdammt ich**“ präsentierte er Malerei, die zum Nachdenken und Interpretieren anregt. Übrigens diese Ausstellung läuft noch bis Mitte Februar 2008 in der Galerie des Rathauses.

Die Freiwillige Feuerwehr und der Männergesangsverein taten sich zusammen und verbanden den **Tag der offenen Tür im Feuerwehrdepot** mit einem **Männerchorkonzert**, wo auch Gastchöre anwesend waren.

Im September hatte auch unser Bürgermeister Klaus-Dieter Quasdorf die ehrenvolle Aufgabe den **Ruderer Hans Gruhne aus Pätz** zu seinem Sieg bei der Ruder WM zu gratulieren und seine Leistung zu würdigen.

Der Monat endete mit einer **Chronik-Show** des Ortschronisten, ei-

ner **Kabarettveranstaltung** der MärKWürdigen und der **Motocross-Freestyle-Veranstaltung** auf der Bestenseer Cross-Strecke.

Oktober 2007

Anlässlich des **Tages der Deutschen Einheit** fand in der Mensa der Grundschule eine Festveranstaltung statt, bei der Bürgerinnen und Bürger geehrt wurden, die sich für den Ort verdient gemacht haben.

Auf Schusters Rappen durch den Herbst führte eine **Wanderung mit Harry Schäffer** Richtung Hintersiedlung. Ein besonderes Ereignis für Bestensee und alle Sportinteressierten war das **1. Heimspiel der Netzhoppers** in der 1. Volleyball Bundesliga am 6. Oktober. Es herrschte große Stimmung auf vollen Zuschauertribünen.

Seit dem 13. Oktober 2007 trägt die neue Halle in der Goethestraße den Namen „**Landkost-Arena**“

November 2007

Herr Geppert von den Naturfreunden präsentierte am 7. November im Saal des Rathauses die „**Storchen-DVD**“. Leider kamen nur wenige Interessierte, aber diejenigen, die da kamen, waren sehr begeistert und angetan, von dem, was sie zu sehen bekamen. Am 07. November fand in der **Waldkita Pätz der jährliche Waldputztag** statt. Dieser Tag wurde gleich dazu genutzt das neu gesponserte **Waldxylophon** einzuweihen.

Der 11.11. war für Bestensee in diesem Jahr ein Tag mit mehreren Höhepunkten.

Natürlich war da der **Lampionumzug zum Martinstag** vom Kinderdorf zum Seniorenzentrum, aber der 11.11. war auch der eigentliche Tag, der ersten Erwähnung Bestensees, der 700. Geburtstag unseres

Ortes sozusagen. Und aus diesem Grund fand ein großes **Benefizkonzert mit dem Stabsmusikkorps der Bundeswehr** in der Landkost-Arena statt. Der Erlös kam den Bestenseer Kitas und der Berliner Stadtmission zu Gute. Schon im Hinblick auf die Vorweihnachtszeit und die Möglichkeit das eine oder andere Weihnachtsgeschenk selbst zu kreieren, veranstaltete der Kreativverein am 17. November seinen **Workshop**.

Zum Volkstrauertag am 18.11. fand am Denkmal an der ev. Kirche eine Gedenkfeier mit **Kranzniederlegung** statt. Zur Zollstockbörse am 24. November beteiligten wir uns mit dem nunmehr **4. Bestenseer Zollstock**, wieder mit einer limitierten Auflage von 300 Stück.

Dezember 2007

Zum **Nikolaustag**, am 6. Dezember waren alle Kinder ins Einkaufszentrum der Hauptstraße eingeladen. Aber auch die Senioren waren an diesem Tag in weihnachtlicher Stimmung. **Gemeinsam feierten alle Senioren** aus Bestensee und dem Ortsteil Pätz in der neuen Landkost-Arena. Erstmals in diesem Jahr gab es eine **Kinderweihnacht**, wo den Kindern eine ganz besondere Weihnachtsgeschichte geboten wurde. Am 15. Dezember traten die MärKWürdigen ein zweites Mal in Bestensee auf. Und dann gab es natürlich den **Weihnachtsmarkt** am 16.12., den sich kaum ein Bestenseer entgehen ließ. Hier

wurde auch wieder der **Bestenseekalender 2008** angeboten mit eingetragenen Veranstaltungshinweisen für das kommende Jahr.

Wir möchten es an dieser Stelle nicht versäumen, uns bei all denen zu bedanken, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Dank der Sponsoren und freiwilligen Helfer, konnte das Jubiläumsjahr von Bestensee mit vielen Höhepunkten glänzen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass unser Rückblick keine vollständige Aufzählung aller stattgefundenen Veranstaltungen ist. Wir haben uns bemüht vieles zu erwähnen, sollte es aber sein, dass man irgendetwas vermisst, dann ist es nicht unsere Absicht gewesen und wir bitten es zu entschuldigen.

Lassen wir das alte Jahr ziehen und blicken mit Erwartungen ins neue. Auch im kommenden Jahr halten wir einige Überraschungen für Sie bereit. Werfen Sie doch schon mal ein Blick auf den Veranstaltungskalender 2008 - Na? - Schon etwas für Sie dabei? Dann merken Sie es sich schon einmal vor.

Wir wünschen Ihnen liebe Bestenseerinnen und Bestenseer, liebe Leserinnen und Leser eine ruhige und erholsame Weihnachtszeit. Kommen Sie gut ins neue Jahr, um mit uns gemeinsam auch dieses zu meistern.

Vielleicht sehen wir uns ja zur Abschlussveranstaltung unseres Jubiläumsjahres am 29. Dezember an der Kirche!

Ihr Hauptamt

MERRY CHRISTMAS!

und einen tollen Start in ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr

ZABEL'S

Getränkebasar & Imbiss

Öffnungszeiten an den Feiertagen:

25.12.07: 09.00 - 20.00 Uhr

26.12.07: 09.00 - 20.00 Uhr

01.01.08: 10.00 - 20.00 Uhr



15741 Bestensee • Dorfaue 8 • Tel.:(03 37 63) 6 44 16

Frohe Festtage
und für das neue Jahr
Gesundheit und Erfolg
wünscht Ihnen

AGENTUR Spreewaldstraße 3 • 15741 Bestensee
Tel.: 033 7 63 / 20 3 22 • Fax: 0 33 7 63 / 20 3 23
Funk: 0170-8143190 • eMail: agentur@kuttner.ch
Terminvereinbarungen nach Ihren Wünschen

www.kuttner.ch
Dr. Kuttner & Partner

Versichertenälteste(r) der Deutschen Rentenversicherung Berlin/Brandenburg

Ursula Alexander

15741 Bestensee, Am Moor 19, Tel.: 033763-63926

- kostenlose Beratung & Auskunft zu Fragen der Rentenversicherung
- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen auf Leistungen

VERANSTALTUNGSKALENDER 2007

Was ist los in Bestensee?			Monat: Dezember 2007	
Tag?	Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner?
Zur Zeit	Zu den Öffnungszeiten des Rathauses	Ausstellung „ich verdammte“ Kevin Schmidt aus Königs Wusterhausen präsentiert Malerei	Galerie im Amt Eichhornstr. 4-5	Frau Pichl Tel. 033763/998-43
29.12.07	16.00 Uhr	Abschluss 700 Jahre Bestensee	an der evang. Kirche	Heimat und Kulturverein Karsten Seidel 033763/ 998-33 0172-2960255
VORSCHAU 2008				
16.02.08	11.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Anlässlich des 26. Todestages von Heinrich Mauersberger	Galerie im Amt Eichhornstr. 4-5	Frau Pichl Tel. 033763/998-43
15.03.08		Ostermarkt	Bahnhofsvorplatz	Heimat und Kulturverein 033763 / 998-33
20.03.08		Osterfeuer Bestensee		
22.03.08		Osterfeuer Pätz		
27.04.08		Wanderung		
01.05.08		Luftfahrtblasorchester	Festzelt Hotel Sutschke - Tal	
11.05.08		Dahmelandblasorchester	Festzelt Hotel Sutschke - Tal	
17.05.08		Hunde Show	Hotel Sutschke - Tal	
18.05.08		10. Skater - Event		Heimat und Kulturverein 033763 / 998-33
25.05.08		Wald - Seenradtour		
07.06.08		2. Kreativmarkt	Bahnhofsvorplatz	
15.06.08		Chorfest	Männergesangverein Bestensee 1923 e.V.	
22.06.08		Seenlauf		
28.06.08		Live - Band	Festwiese Hotel Sutschke - Tal	
26.07.08		Sommerfest Pätz		
01.08.08- 03.08.08		Dorffest Bestensee		
23.08.08		Knoblauchfest		
30.08.08		Kinderfest Pätz		
06.09.08		Bürgermeisterpokal Kieselsee		
13.09.08		Oktoberfest	Festzelt Hotel Sutschke - Tal	
21.09.08		Wanderung		
25.10.08		Herbstfeuer Pätz		
11.11.08		Martinstag mit Lampionumzug		
29.11.08		Stollenfest Bäckerei Wahl	Waldstraße	
14.12.08		15. Weihnachtsmarkt		Gewerbeverein Bestensee
27.12.08		Jahres - Abschlussfeier		

😊😊😊 Neues aus dem Kinderdorf 😊😊😊

Ein großes Dankeschön den Erzieherinnen des Kinderdorfes der Gruppe „Jaqueline“ und „Karin“

Strahlende Kinderaugen empfingen am 16.11.07 um 15.30 Uhr alle Oma's und Opa's zur traditionellen alljährlichen kleinen Feierstunde.

Liebevoll eingedeckte Tische mit Kuchen, Kaffee, Tee und Leckereien konnten eine leichte vorweihnachtliche Stimmung aufkommen lassen.

Mit einem kleinen Programm überraschten uns die kleinen Sprösslinge, so dass wir uns still fragen mussten ob die letzte Feier nicht schon zwei Jahre zurück liegt.

Die kleinen Kinderstimmen schmetterten mit sehr viel Leidenschaft ein gut 20 Minuten dauerndes Programm herunter, dass alle Anwesenden in Staunen versetzte. Mit viel Rhythmus und tänzerischer Begabung bediente man sich nicht nur der deutschen Sprache bei den Darbietungen.

Bevor die Kaffeetafel eröffnet wurde gab es liebevoll verpackt selbst gebastelte Geschenke die

jedes Kind seinen Großeltern voller Stolz überreichen konnte.

Bevor wir zu dem gemeinsamen Lampionumzug gingen wurden die Omas und Opas in den großen Kreis der tanzenden und singenden Schar mit aufgenommen zum Abschlussanz.

Der Posaunenchor beendete mit besinnlichen Klängen den kleinen Lampionumzug und gab einen würdigen Abschluß unter den wundervollen unvergessenen Nachmittag im Kinderdorf.

Uns war an diesem Tag wieder sehr deutlich geworden welche erzieherische Leistung „Jaqueline“ und „Karin“ in den zurückliegenden Jahren hierbei geleistet haben. Es ist nicht nur Ihr Beruf sondern hier spiegeln sich jahrelange pädagogische Erfahrungs-

werte, Liebe zu Kindern, und nicht endender Einfallsreichtum wieder. Wie Sie diese vielen unterschiedlichen Charaktere und kleinen Persönlichkeiten jeden Tag aufs neue über das „Spielen“, den Weg zur Erkenntnis der Welt lehren in der sie leben und die sie einmal verändern wollen ist beispielhaft. In dieser Entwicklungsphase der Kinder ist es wichtig, dass die Erzieher ein Echo des Elternhauses spüren.

Wir wünschen den beiden Erzieherinnen weiterhin Gesundheit und viel Freude bei der Arbeit mit unserem höchsten Gut den heranwachsenden Kinder.

Der Dank der anwesenden Omas und Opas für das bisher Geleistete ist Ihnen sicher.

Im Namen der Anwesenden Bestensee im November 2007
G. und H. Schöttner



Für die Verbundenheit
im alten Jahr
danken wir sehr herzlich.

Wir wünschen
unserer Kundschaft,
sowie Freunden
und Bekannten,
gesegnete und friedvolle

Weihnachten

und alles Gute
im neuen Jahr

Rotophot GmbH Hauptstr. 55 • 15741 Bestensee
Berufskleidungscenter & Fotoatelier

Mo. - Fr.: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr
Tel.: (033763) 21 11 37
Fax: (033763) 21 11 42

Mo. - Fr.: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr
Tel.: (033763) 21 66 4
Fax: (033763) 21 11 42

Wir danken unserer verehrten
Kundschaft für das entgegengebrachte
Vertrauen im vergangenen Jahr.
Wir wünschen Ihnen ein
schönes
Weihnachtsfest
und für das neue Jahr persönliches
Wohlergehen und viel Glück und Erfolg.

Fleischerei Schulz
Inhaber: M. Friedrich
MARKTCENTER Zessenerstr. 7
15741 Bestensee • Tel.: (033763) 6 22 011

Weihnachtsmarkt der Hortkinder im Kinderdorf Bestensee

Stellt Euch bloß mal vor! Bei uns war schon am 27. und 28.11.2007 der Weihnachtsmann.

Er besuchte uns auf unsrem Weihnachtsmarkt. Wir Hortkinder haben fleißig gebastelt und Teig gerührt. Es gab Waffeln, Kekse, Kakao und Zuckerwatte und als der Weihnachtsmann fragte: „Ward Ihr auch artig?“ riefen wir alle jaaaaa....!

Viele fleißige Eltern haben sogar mitgebastelt, so dass wir schöne weihnachtliche Bastelleien auf unserem Markt verkaufen konnten. Allen Besuchern hat es gefallen und sie freuen sich schon auf den nächsten Weihnachtsmarkt.

*Allen Eltern und Großeltern
eine schöne Adventszeit
wünschen alle Hortkinder und
ihre Erzieherinnen*

Frohe Weihnacht!



**Ein fröhliches
und harmonisches
Weihnachtsfest
und einen
Beschwingten Start
in das neue Jahr
und allzeit
gute Fahrt**

wünscht Ihnen



**autohaus
bredow**

VOLVO Vertragshändler & -Werkstatt

Kirchsteig 1-2 · 15711 Königs Wusterhausen
Tel. (03375) 20 55 60 www.ahbredow.de

Allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten wünschen wir ein
Frohes Fest und ein glückliches neues Jahr.
Mit diesen Wünschen verbinden wir
unseren Dank für das im Laufe
des vergangenen Jahres
entgegengebrachte Vertrauen

seit 100 Jahren
NEUMANN
GAS
GAS Neumann
Ihr Partner
für Erd & Flüssiggas

Hauptstraße 84
15741 Bestensee

Tel.: (03 37 63) 6 33 27 / 6 09 10
Fax: (03 37 63) 6 66 49 / 6 09 11

www.Gas-Neumann.de

Neues aus der Grundschule Bestensee

Unser Herbstlauf 2007

Unser diesjähriger Herbstlauf fiel auf den 02. Oktober 2007. Aufgrund des schlechten Wetters fand er in diesem Jahr in unserer neuen Turnhalle statt. Dort mussten die Schüler und Schülerinnen der Klassen 1 – 6, je nach Klasse eine vorgegebene Anzahl von Runden laufen. Zuerst gingen jeweils die Jungen an den Start, danach die Mädchen. Die Stimmung war von Anfang an sehr gut. Die Schüler und Schülerinnen wurden von allen lautstark angefeuert.

Einige Klassen führten zusätzlich zum Herbstlauf noch einen Staffellauf durch. Es hat uns allen viel Spaß gemacht und wir fanden es gut, dass der Herbstlauf in diesem Jahr in der neuen „Landkost-Arena“ durchgeführt wurde.

Ein besonders großes Dankeschön geht an die Bäckerei Wahl, die uns sechs leckere Kuchen gesponsert hat – Vielen Dank.

Nun die Ergebnisse der Klassenstufen (Plätze 1 – 3):

Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnissorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

1. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Tobias	(Klasse 1a)
	2. Platz:	Dario	(Klasse 1a)
	3. Platz:	Adrian	(Klasse 1a)

Mädchen	1. Platz:	Lisa	(Klasse 1b)
	2. Platz:	Milena	(Klasse 1a)
	3. Platz:	Lena	(Klasse 1a)

2. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Moritz Blödorn
	2. Platz:	Konstantin Eckstädt
	3. Platz:	Leon Weber

Mädchen	1. Platz:	Emely Görsch
	2. Platz:	Lea Kirchner
	3. Platz:	Romina Brose

3. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Paul Niesler
	2. Platz:	Willi Thieme
	3. Platz:	Valentin Reiber

Mädchen	1. Platz:	Vicki Thiem
	2. Platz:	Lena Burchardt
	3. Platz:	Charleen Bredow

4. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Phillip Eisenhut
	2. Platz:	Felix Rominger
	3. Platz:	Christopher Geib

Mädchen	1. Platz:	Janica Wrosch
	2. Platz:	Carola Mücke
	3. Platz:	Fiona Paulini

5. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Tim Kanert
	2. Platz:	Konstantin Kästner
	3. Platz:	Leon Paschke

Mädchen	1. Platz:	Luisa Hartmann
	2. Platz:	Nadine Paulick
	3. Platz:	Monique Larberg

6. KLASSE:

Jungen	1. Platz:	Felix Reiber
	2. Platz:	Tobias Skiba
	3. Platz:	Max Pettau

Mädchen	1. Platz:	Georgie Mosch
	2. Platz:	Lisette Franke
	3. Platz:	Sandra Waldforst

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken. Wir wünschen Ihnen ein

frohes Fest

Glück und Gesundheit im neuen Jahr



Schwimmbadtechnik
Jürgen Dettloff

Fernstraße 16 • 15741 Pätz (an der B179)



Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein

frohes Weihnachtsfest
und ein
glückliches, neues Jahr

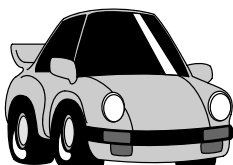
Copy Shop Günter Freydank
Zeesener Str. 7 (Marktcenter) • 15741 Bestensee

Frohe Weihnachten



Allen Kunden und Freunden unseres Hauses ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

**Auto
Teile
Kolbatz**



Groß- und Einzelhandel
Hauptstraße 53
15741 Bestensee
Tel.: 033763 / 61512
Fax: 033763 / 63873

Das Hauptamt informiert:

Folgende Artikel sind im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich:

Wappen-Sticker	Stück 0,50 €
Schlüsselanhänger	Stück 1,50 €
Runde Aufkleber	Stück 1,00 €
Bestensee-Postkarten	Stück 0,50 €
Feuerzeuge mit Wappen	Stück 0,50 €
Pinnsticker mit Wappen	Stück 1,00 €
CD (Gesang+Trompete) vom Heimatverein Pätz e.V. „Oh mein Pätz, wie bist du schön“	Stück 10,00 €
Keram. Gedenktaler - 700 Jahre Bestensee	Stück 10,00 €
Wanderbuch v. Harry Schäffer - Wanderwege, Wanderfahrten Bestensee u. Umgebung	Stück 5,00 €
2. Bestensee-Zollstock (limitierte Auflage)	Stück 5,00 €
Bestensee-Chronik in Ledereinfassung	Stück 19,99 € Stück 39,99 €
Neu: 4. Bestensee-Zollstock	Stück 5,00 €

Rathaus - Gemeinde Bestensee

Eichhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.30 Uhr

Termine nach vorheriger Vereinbarung

sind an folgenden Tagen möglich:

Montag u. Mittwoch: 9.00 - 12.00 u. 13.00-15.30 Uhr

Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr



allen unseren kunden ein
schönes weihnachtsfest und
viel glück, gesundheit und
erfolg im neuen jahr

LUTZ FRANIK, MENZELSTR. 9 • 15741 BESTENSEE
Tel.: 033763/63507 • Fax: 033763/20801 • FuT: 0173/5767020
BAUMFÄLLARBEITEN & HAUSMEISTERSERVICE



Wir wünschen
Ihnen gesegnete
Weihnachten
Gesundheit, Glück
und Frieden im
neuen Jahr.

**Zweiradshop
Steffens** Meisterbetrieb

Zeesener Str. 2A • 15741 Bestensee • Tel.: 03 37 63 / 6 32 12



*Frohe
Weihnachten*

wünschen wir Ihnen,
verehrte Kundschaft
und verbinden damit den Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.
Für das neue Jahr wünschen wir Glück, Gesundheit
und dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

Haustechnik
Jürgen Boock

Mobil: 0170 2 33 02 13

An den Eiskuten 14, 15749 Mittenwalde, (OT Schenkendorf)

Mensa kann gemietet werden!

Die Gemeinde Bestensee stellt die Mensa im Neubau der Grundschule (Eingang von der Wielandstraße) für private und öffentliche Veranstaltungen sowie für Vereinssitzungen zur Verfügung.

Wer interessiert ist, kann nähere Informationen im Hauptamt des Gemeindeamtes Bestensee unter der Tel. Nr. 033763/ 998-42 oder 40 erhalten. **Hauptamt**



Frohes Fest

und einen tollen Start in ein glückliches,
erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

**Bau- und Möbeltischlerei
Lutz Kernbach**

Eichhornstr. 4-5 • 15741 Bestensee
Tel.: 0 33 7 63 - 20 89 34

Der Seniorenbeirat informiert:

Für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ für bedürftige Kinder, haben sich auch in diesem Jahr die Mitglieder des Seniorenbeirates eingesetzt. So war es uns möglich, insgesamt 88 Kartons, gefüllt mit Gaben, für in Not befindliche Kinder auf den Weg zu bringen. Besonderer Dank für großzügige Spenden gilt „HEIDIS“ Kindermoden/Spielwaren und der Volkssolidarität.

Der Seniorenbeirat trifft sich wieder am **09.01.2008** wie immer im Gemeindesaal des Rathauses in der Eichhornstraße, um **15.00 Uhr**.

Die nächste Bowlingveranstaltung findet am **28.01.2008, um 14.00 Uhr**, im Bowlingtreff in der Königs Wusterhausener Straße statt. Alle Bowlingfreunde sind herzlich eingeladen.

Wir wünschen allen Senioren ein gesundes und gutes Neues Jahr!

Kuhnert
Seniorenbeirat



Ihre Volkssolidarität informiert:

Ein beliebter Termin ist für uns das Schlachtfest in Dornswalde. Am 9. November war es dann wieder soweit. Es begann zum Mittagessen und so fuhren wir mit unserem „Heino“ durch unsere noch herbstliche Heimat gemütlich dorthin.

Es war alles gut vorbereitet, die Plätze für uns reserviert und nach einer herzlichen Begrüßung durch den Wirt und seiner Mannschaft wurde mit einem Schnaps auf die nun beginnende „Freß-Orgie“ angetoßen.

Bevor es jedoch so richtig losging, konnten wir die Küche in Augenschein nehmen und kleine



Häppchen von den anschließend gereichten Köstlichkeiten probieren. Aber nun hielt uns nichts mehr und das Schmalz, das sich bereits auf dem Tisch befand, wurde verzehrt.

Dann ging es richtig Schlag auf Schlag: Wurstsuppe, Hackepeter und die eigentliche Schlachtplatte wurden serviert. Essen ist doch eine feine Sache, ich sage immer: Essen ist „Sex“ im Alter.

Es war wieder so reichlich, dass es gar nicht zu schaffen war. Damit es sich nicht in „Hüftgold“ absetzt, spielte Herr Pusch zum Tanz auf.

Aber dieser flotte Rhythmus brachte bei den „Tanzsportlern“ ein



wünscht Ihnen



**Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr**

Rabatt würfeln!*
Am 24.12.07,
von 9-13 Uhr

* max 18%



Hauptstr. 45 • 15741 Bestensee • Tel.: 03 37 63 / 617 07

Im Rahmen einer Mitgliedschaft berate ich ganzjährig **Arbeitnehmer, Rentner, Beamte** bei Fragen zu ihrer **Einkommensteuererklärung.**

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. Lohnsteuerhilfeverein
Beratungsstelle: Motzener Str. 60, 15741 Bestensee
Beratungsstellenleiterin: Michaela Ristau
Tel.: 0800/6644620 (kostenfrei) Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten Tel. 033763/61643
Termine n. Vereinbarung
www.steuerverbund.de • eMail: MichaelaRistau@aol.com

„Hungergefühl“ zu Tage, und so fand der angebotene leckere Kuchen auch noch den Weg in den Magen.

Wie ich anfangs schon erwähnte, es war eine „Freß-Orgie“. Damit die Erinnerung an diesen schönen Tag noch etwas anhält, haben wir natürlich kräftig eingekauft, jeder konnte nach Herzenslust zulang.

Dann aber ging es zügig nach Hause und wir freuten uns schon auf den nächsten Ausflug, und dieser führte uns zur Weihnachtsfeier

unseres Reisebüros, der DHT, nach Schmöckwitz in das Teikyo-Hotel, direkt am Wasser gelegen.

Ein festlich geschmückter und sehr gemütlicher Saal empfing uns und wir nahmen unsere Plätze ein.

Herr Skeib begrüßte uns mit sehr lieben Worten und wünschte uns einen guten Appetit zur Entenkeule mit Rotkraut und Klößen. Es hat uns gut geschmeckt und schon dachten wir wieder an unsere Figur. Damit das Essen nicht zum Alptraum wird, spielte die uns schon bekannte Gruppe „The Voices“ zum Tanz auf.

Vor dem Kaffeetrinken bekamen wir noch ein Bonbon gereicht. Der Singkreis Schulzendorf mit seinen 34 Mitgliedern stimmte uns herrlich auf die Weihnachtszeit ein, und animierte zum Mitsingen. Es war eine wunderbare Darbietung. Wir bedanken uns bei der DHT für diesen schönen Nachmittag.

Aber das soll es noch nicht gewesen sein, ein Hightlith fehlt noch, nämlich unsere traditionelle Fahrt nach Großräschen in das Seniorenkaufhaus. Die Betreiber musste

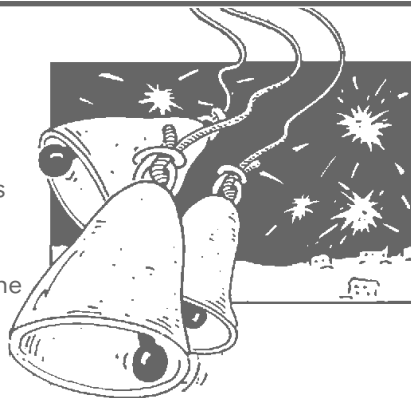
Ein harmonisches, friedvolles

Weihnachtsfest

und ein erfolgreiches neues Jahr.

Mögen alle Ihre persönlichen Wünsche und Hoffnungen in Erfüllung gehen.

wünscht Ihnen



Hauptstr. 19 • 15741 Bestensee
Tel.: 033763 - 64073
FuT: 0172 - 5801116

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Termine Sa und So nach Vereinb.

**NAILS & MORE
BEAUTYSTUDIO**

Olga & Uwe Budach GbR

Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnis Sorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

zum Jahresanfang Insolvenz anmelden und so dachten wir schon, die Fahrt fällt aus. Aber nein, neue Führung, doch die uns bekannten Gesichter der Verkäuferinnen empfangen uns sehr herzlich.

Bei Kaffee und Kuchen fand die schon obligatorische Modenschau statt, die natürlich zum anschließenden Shopping einlud.

Der Eine oder Andere erfüllte sich schnell noch einen Weihnachtswunsch, oder bedachte seine Lieben.

Nachdem das Portemonnaie verächtlich dünn wurde, verabschiedeten wir uns und fuhren wie immer, zum Gänsebratenessen nach Gosmar.

Frau Kolkwitz begrüßte uns voller Freude mit einem Sanddornlikör.

Es durfte zwischen Brust oder Keule gewählt werden, dazu gab es selbst geernteten Grün- und Rotkohl, sowie Klöße und Kartoffeln und ihren herrlichen Apfel-Zwiebelsalat. (Übrigens ist diese Veranstaltung so bleibt, dass sie ca. 140 Gänse in der Saison abbrät.)

Der anschließende Spaziergang zur Wassermühle und Kirche, mit Besichtigung und guter Erklärung tat allen nach dieser „Tortur“ sehr gut.

Wieder zurück erwartete uns ein Unterhaltungsprogramm, welches kein Auge trocken ließ.

Der „Singende Wurstverkäufer“ erfreute uns mit seinem Programm. Als Stargast hatte er „Johannes Heesters“ eingeladen und wir lachten ohne Ende. Beim gemeinsamen Weihnachtsliedsingen fiel es mir echt schwer eine ernste Mine zu bewahren. Nachdem wir uns noch die selbstgebackene Weihnachtsstolle von Frau Kolkwitz schmecken ließen, fuhren wir gesättigt und gut gelaunt heim.

Für das nächste Jahr wünsche ich mir eine ebenso fröhliche und unternehmungslustige Gruppe, Danke Euch Allen!

Wer Interesse an Fahrten hat, melde sich bei mir. Wir fahren im April an die polnische Ostsee zur Kur, im August für 5 Tage zur Insel Rügen (mit Besuch der Störtebeckerfestspiele), im September 14 Tage nach Varna (Bulgarien) und im Oktober für 3 Tage nach Kiel, aus Anlass des 15-jährigen Jubiläums der DHT. Das soll es für dieses Jahr gewesen sein.

*Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest
sowie Glück und beste
Gesundheit für das
Jahr 2008*

wünschen Euch, Ihnen
Waltraud Wünsche
und Elvira Guhn



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

telehandy 

mobilfunk . festnetz . zubehör

Hauptstr. 56 • 15741 Bestensee
Tel.: 033763 - 61394 • Fax: 033763 - 60430 • www.telehandy.de

UpgradeShop24.de
Hardware Software Service

Allen großen und kleinen Computerfreunden wünschen wir ein erholsames, "virenfreies" **Weihnachtsfest** und ein gutes Jahr 2008



Hotline:
(03 37 63)
2 06 28

Computer Müller Bestensee

Fax: 03 37 63 - 6 66 47
Mobil 01 70 - 2 01 73 08
**Mittenwalder Straße 2
15741 Bestensee**

**Zwischen den Feiertagen
von 10-18 Uhr geöffnet**



Am Ende des alten Jahres

wünschen wir Ihnen, verehrte Kunden einen geruhsamen Jahresausklang und verbinden damit den Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und ihre Treue im vergangenen Jahr.

Für das neue Jahr wünschen wir Glück, Gesundheit und das Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Auto & Anhänger - Service



Gartenstraße 35 - 15749 Ragow

Tel.: (0 33 7 64) 2 05 89 • Fax: (0 33 7 64) 2 15 52

Standheizung - eine prima Geschenkidee

Märkischer Anglerhof
Angelfachgeschäft/Anglerschule/Angeltouristik

wünscht
allen kleinen und großen
Angelfreunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gutes und erfolgreiches
Jahr 2008



Hauptstraße 48 • 15741 Bestensee
Tel.: (033763) 63158 • Büro: (033763) 63477 • Fax: (033763) 61999

Pressemitteilung 42/2007 vom 06.12.2007

Heimsieg gegen die Cowboys

A10 Netzhoppers schlagen Hamburg Cowboys mit 3:1

Die A10 Netzhoppers aus Königs Wusterhausen haben am Mittwochabend (05.12.) ihr Heimspiel in der Landkost-Arena in Bestensee gegen die Hamburg Cowboys mit 3:1 Sätzen (25:23, 25:13, 19:25, 25:22) gewonnen und verbessern sich damit in der 1.

Volleyball-Bundesliga auf den neunten Platz. Die Gäste dagegen geratet mit der Niederlage immer mehr unter Druck, in ihren neun Spielen konnte bisher kein Punkt erkämpft werden.

Eigentlich sahen die Brandenburger nach 45 Spielminuten und zwei gewonnenen Sätzen wie die sicheren Sieger aus, doch es wurde noch einmal spannend. Trainer Matthias Münz brachte es nach dem Spiel auf den Punkt. „Wir sind natürlich glücklich dieses Match für uns entschieden zu haben. Das war ein Vier-Punkte-Spiel, wir haben jetzt 8 Punkte Vorsprung auf Hamburg. Es ist allerdings ärgerlich, dass wir den Sack im dritten Satz nicht zu machen können. Und



auch mit dem letzten Satz bin ich nicht zufrieden, nach einer 15:8-Führung gelingt den Cowboys bei 15:15 der Ausgleich. Das darf nicht passieren.“

Ausgeglichen begann das Spiel im ersten Durchgang. Auch wenn die

A10Netzhoppers ab der ersten technischen Auszeit bei 8:7 kontinuierlich in Führung lagen, richtig absetzen konnten sich die Königs-Wusterhausener nicht. Nach dem 24:21 wurde dann aber der zweite Satzball zum 25:23 verwandelt.

Im zweiten Satz sah das Spiel dann schon klarer aus. Die Gastgeber zeigten eine solide Leistung, wobei die Spieler vor allem in der Feldabwehr und im Block überzeugen konnten. Im Spiel von Hamburg riss der Faden. Bereits beim 11:4 musste Gästetrainer Bernd Schlesinger seine erste Auszeit nehmen. Doch das half wenig. Die Eigenfehlerquote, vor allem beim Angriff, war bei den Gästen zu diesem Zeitpunkt sehr hoch.



Nach 24:12 nutzen die A10 Netzhoppers den zweiten Satzball zum 25:13.

Dann drehte sich allerdings das Spiel. Die Hamburger agierten im dritten Satz wesentlich aggressiver im Angriff und auch der Block stand jetzt gut bei den Gästen. Die Königs-Wusterhausener dagegen verloren die Spannung und spielten zu unkonzentriert. Den A10 Netzhoppers unterliefen jetzt viele Fehler im Angriff. Hamburg konnte nach 4:8 auf 14:22 davonziehen. Am Ende des Satzes verkürzten die Gastgeber noch einmal den Abstand zu den Cowboys, mit 19:25 gewannen die Gäste aber diesen Durchgang.

Im letzten Satz des Spiels schienen die A10 Netzhoppers ihre Nerven wieder im Griff zu haben. Nach 7:3 zog die Mannschaft auf 15:8 davon. In dieser Phase des Spiels zwang man die Hamburger durch eine sehr gute Blockarbeit zu vielen Fehlern und punktete im Angriff durch Matthias Böhme über die Diagonale und Tim Broshog über die Mitte.

Doch was dann passierte konnte niemand in der Landkost-Arena so richtig fassen. Im Angriff unterliefen den Hausherrn insgesamt fünf Fehler und Hamburg konnte bei 15:15 ausgleichen. Von da an war der Satz bis zum 21:21 offen, bis zwei Fehler von Sebastian Fuchs auf Hamburger Seite für die Vorentscheidung sorgten. Die Gäste

haderten jetzt mit den Schiedsrichtern, Königs Wusterhausen blieb konzentriert und sicherte sich durch einen Block von Böhme vier Matchbälle. Den letzten Punkt im Spiel zum 25:22 fiel ebenfalls durch einen Block von Broshog.

Die A10 Netzhoppers konnten damit ihren vierten Saisonsieg feiern und klettern wieder auf Platz 9 in der Tabelle. Dennoch zeigte sich Christoph Eichbaum etwas zerknirscht nach dem Sieg. „Wir haben zwar gewonnen, aber das war kein schönes Spiel. Im dritten und vierten Satz haben wir uns von den Cowboys einlullen lassen.“

STATISTIK:

A10 Netzhoppers KW : Hamburg Cowboys
3 : 1 (25:23, 25:13, 19:25, 25:22)
90 Minuten / 600 Zuschauer

AUFSTELLUNG:

A10 Netzhoppers KW: Christoph Eichbaum, Arvid Kinder, Matthias Böhme, Tim Broshog, Manuel Rieke, Roy Friedrich, Lukas Schützenhofer (Libero). Eingewechselt: Björn Matthes, Jonathan Erdmann, Salvador Hidalgo Oliva

Hamburg Cowboys: Sebastian Neufeldt, Björn Domroese, Sebastian Fuchs, Sven Glinker, Felix Braun, Duncan Budinger, Hiroshi Katsuno (Libero). Eingewechselt: Stefan Trienen, Fridolin Lippens, Marcus Gensitz



Frohe
Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr

wünschen wir allen unseren Kunden und Bekannten



Am Glunzbusch 6
15741 Bestensee
Telefon: (03 37 63) 6 34 32
Telefax: (03 37 63) 6 22 56
Fu.-Tel.: (01 72) 3 93 16 60

Das Rote Kreuz dankt

Das Jahr 2007 neigt sich dem Ende zu, ein Jahr in dem Sie, liebe Bestenseer/innen, dem Deutschen Roten Kreuz die Treue hielten bzw. mit finanziellen oder materiellen Spenden wieder unsere Hilfsorganisation unterstützten sowie Blut spendeten. Damit brachten Sie Ihre uneigennützigste Hilfe zum Ausdruck und sicherten somit u.a. auch die Rotkreuz-Arbeit unserer Ehrenamtlichen. Dafür danken wir Ihnen recht herzlich.

Hervorheben möchten wir an dieser Stelle unsere langjährigen DRK-Mitglieder, die zum Herbstfest unseres Kreisverbandes am 17.11.2007 in Luckenwalde mit einer Urkunde und einer Ehrenspange gewürdigt werden konnten: Für 50 Jahre: Heinz Cebulla, Manfred Gollnitz, Brigitte Kasper, Irmgard Kaup, Erika Sander, Peter Wunderlich, 45 Jahre: Inge

Brix, Gerda Rust, Manfred Schulze, 40 Jahre: Erika Likerski. Die teilnehmenden Mitglieder konnten sich in gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen sowie einem Gläschen Wein stärken. Aktive Rotkreuzler informierten über die Dienstbekleidungen des DRK. Für die musikalische Umrahmung und gute Stimmung zur Veranstaltung sorgte der Popchor Teltow-Fläming mit seinen Darbietungen.

Wir wünschen Ihnen Allen frohe, friedvolle und besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie oder mit Freunden sowie für das Jahr 2008 Gesundheit, Glück, viel Elan und Erfolg. Wir hoffen, dass Sie das Rote Kreuz auch im Jahr 2008 bei der Erfüllung seiner humanitären Aufgaben und Verpflichtungen unterstützen werden.

HP B. Malter
Vors. DRK-Ortsverband

Rot-Kreuz-Information

Die Kleiderkammer im DRK-Zentrum des KV Fläming-Spreewald e.V. in Königs Wusterhausen, Erich-Weinert-Str. 46 (Seiteneingang) hat jetzt Montag und Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr für Sie geöffnet. Es wird ständig Kleidung (auch Kindersachen) entsprechend der

Jahreszeit bereitgehalten. Hier werden Sie von freundlichem fachkundigem Personal beraten. Sie können sich in aller Ruhe umschauen und benötigte Kleidungsstücke aussuchen und anprobieren. Die Kleidungsstücke können für ein geringes Entgelt zur Finanzierung der Kleiderkammer erworben werden. Was kann alles abgegeben wer-

den? Hosen, Jacken, Röcke, Blusen, Pullover, Kleider, Bettwäsche, Handtücher, Gardinen, Schuhe (bitte nur paarweise), Kinderbekleidung jeglicher Art, Spielsachen, Textilien usw. Die Sachen sollten in einem guten, sauberen und wieder verwertbaren Zustand sein. Vielleicht verfügen Sie ja auch über entsprechende Bekleidung, Ihre Kinder sind aus den Kleidungsstücken herausgewachsen oder Ihnen selbst passt die gute Bekleidung nicht mehr. Dann sind Sie damit in der Kleiderkammer des DRK an der richtigen Stelle. Die genannten Spenden werden während der Öffnungszeiten gern entgegen genommen. Sie können aber auch in Bestensee den gelben Kleidercontainer mit dem Roten

Kreuz in der Waldstraße, auf dem Gelände des Getränkestützpunktes, nutzen.

Bitte geben Sie die Sachen in einen Plastiksack und verschließen Sie ihn. Der Container wird regelmäßig geleert. Können Sie Ihre Kleider nicht persönlich abgegeben oder in keinen Kleidercontainer werfen, dann rufen Sie einfach während der Öffnungszeiten an und wir vereinbaren mit Ihnen einen Termin zur Abholung Ihrer Sachen. Die Kleiderkammer ist erreichbar unter: Tel.: 03375-218934 und Fax: 03375-218950, e-Mail: guenther.angelika@drk-flaeming-spreewald.de sowie weitere Informationen unter www.drk-flaeming-spreewald.de

Blutspenderinformation

Die nächste Blutspende findet am Dienstag, dem 22.

Januar 2008, 15.00-

18.00 Uhr in der Bestenseer Grundschule, Zugang Wielandstr. statt. Beachten Sie bitte Ihre persönlichen Anschreiben und die Bekanntmachungen. Erstspender sind willkommen.

Weitere Blutspendetermine

finden Sie auch unter

„www.blutspende.de“,

„www.drk-flaeming-spreewald.de“,

„[rbbtxt S. 720](mailto:rbbtxt@S.720.de)“

oder dem kostenlosen

Info-Telefon:

0800-1194911.

HP B. Malter

Vors. DRK-Ortsverband



**Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes Neues Jahr**

wünschen wir all unseren Mandanten

Dr. Niemann & Partner
Rechtsanwälte
Hauptstraße 46 • 15741 Bestensee

**Für die Verbundenheit
im alten Jahr
danken wir sehr herzlich.
Wir wünschen
unserer Kundschaft,
sowie Freunden
und Bekannten,
gesegnete und friedvolle**

Weihnachten
und alles Gute
im neuen Jahr

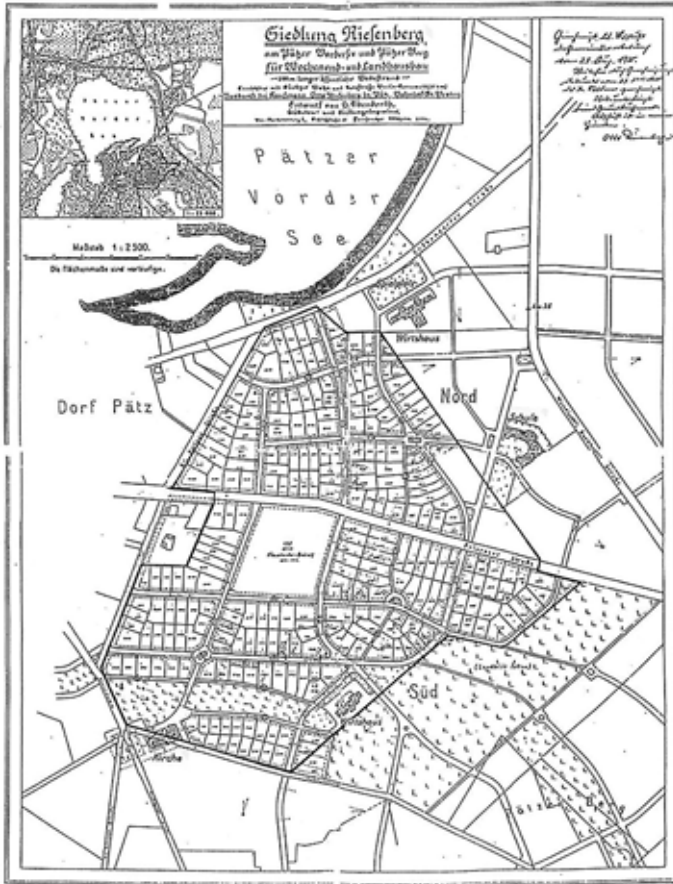
MATTHIAS HÖPPE
MALER &
LACKIERERMEISTER

Rathenastr. 07
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 23 20

Olaf Voigt
Fußbodenverlegung

Schillerstraße 25a
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 52 59

Die Siedlungsentwicklung in Pätz (2) Gründung der SIEDLUNG RIESENBERG



Parzellierungsplan Siedlung Riesenberg, 1930

Durch die Kriegs- und Nachkriegszeit konnte der Parzellierungsplan leider nicht so umgesetzt werden, wie ursprünglich beabsichtigt war. Noch während des II. Weltkrieges flohen einige Familien, deren Stadtwohnungen im Krieg zerstört worden waren, nach Pätz, und ihr Gartengrundstück wurde zum festen Wohnsitz.

1945 wurden alle bestehenden kleingärtnerischen Organisationen verboten. Mit dem vom Chef der Sowjetischen Militäradministration (SMAD) erlassenen Befehl Nr. 2 vom 10. Juni 1945 wurde dem Zentralverband der Kleingärtner und Siedler gestattet, seine Tätig-

keit wieder aufzunehmen. Die Kleingärtner wurden in dieser Anfangszeit von den Besatzungstruppen mit Saat- und Pflanzgut versorgt, um das Leben und die Versorgung erträglicher zu gestalten.

Einer Mitgliederliste aus dem Jahr 1968 ist zu entnehmen, dass bereits seit August 1948 in Pätz ein Siedlerverein besteht (genauere Dokumente liegen leider nicht vor). Zu den Gründungsmitgliedern (Vorstand) gehörten William Wolf-ram, Otto Riesenberg, Willi Hinze und Ludwig Geromiller.

Weiterhin sind folgende Personen in der vorgenannten Liste aufgeführt:



Erdreich-Abtragung beim Straßenbau

	Eintritt	Wohnort
Raschemann, Frieda	29.08.48	Pätz
Günther, Otto	20.10.48	Pätz
Matzke, Charlotte	09.01.49	Pätz
Palm, Alfred	15.04.49	Pätz
Bischoff, Ernst	15.04.49	Berlin
Günther, Ernst	28.02.50	Pätz
Schünemann, Edmund	01.08.51	Pätz
Klink, Siegfried	08.11.51	Pätz
Schulze, Alfred	01.01.54	Pätz
Huwe, Paul	01.07.55	Berlin
Fischer, Anna	01.07.55	Pätz
Brochatis, Udo	03.05.57	Berlin
Milewski, Erika	18.05.57	Berlin
Rangeus, Karl	19.05.62	Berlin
Ehrenboth, Arnold	15.03.62	Pätz
Johlke, Anna	02.07.62	Pätz
Pawlik, Paul	16.09.62	Pätz
Koch, Dietlinde	16.09.62	Pätz
Lenke, Wally	16.09.62	Berlin
Rogal, Rudolf	19.09.62	Berlin
Brosowski, Gertrud	01.01.63	Pätz
Sobek, Irmgard	01.01.63	Pätz
Hinze, Paul	19.05.63	Pätz
Groschek, Helmut	15.06.63	Wildau
Borchert, Otto	01.10.63	Pätz
Käfert, Charlotte	01.10.63	Pätz
Richter, Franz	01.10.63	Pätz
Götze, Heinz	01.10.63	Pätz
Krüger, Lieschen	27.04.64	Pätz
Wirth, Helga	23.08.64	Berlin
Böhm, Georg	14.07.65	Berlin
Leutert, Klaus	14.07.65	Berlin
Drusche, Horst	08.08.65	Berlin
Schulze, Otto	01.01.66	Pätz
Jänicke, Marie	18.01.66	Pätz
Schurmann, Fred	18.04.66	Pätz
Ladewig, Horst	18.06.66	Berlin
Drusche, Erwin	19.06.66	Berlin
Drusche, Gerhard	23.06.66	Berlin
Prof. Dr. Kötsch, Hans	29.06.66	Berlin
Gottberg, Heinz	29.06.66	Berlin
Dr. Scheibe, Jürgen	28.06.66	Berlin
Linke, Margarete	29.06.66	Berlin
Hertelt, Kl. Jürgen	29.06.66	Berlin



DURSTLÖSCHER

Getränke und Lebensmittelmarkt Pätz

Wir wünschen allen Kunden
besinnliche Feiertage
und ein kraftvolles 2008.




Der bequeme Weg zum guten Einkauf





Pultz, Harry	01.01.67	Berlin
Wichmann, Heinz	01.01.67	Berlin
Langer, Horst	01.01.67	Berlin
Dr. Nelsen, Karl	01.01.67	Berlin
Potschies, Emma	14.04.67	Pätz
Kleemann, Charlotte	19.05.67	Berlin
Schulze, Ulrich	08.01.67	Pätz
Schön, Horst	06.01.68	Berlin
Goldmann, Heinz	17.02.68	Pätz
Deutsch, Veronika	01.04.68	Pätz
Münchberg, Dieter	27.07.68	Berlin
Stümer, Lothar	27.07.68	Berlin
Dölle, Siegfried	27.07.68	Berlin
Lettow, Klaus	27.07.68	Berlin
Hirsch, Rudolf	27.07.68	Berlin
Weise, Bernd	27.07.68	Berlin
Kölling, Kurt	27.07.68	Berlin
Stahn, Klaus	27.07.68	Berlin
Seegebrecht, Siegfried	27.07.68	Berlin
Ochse, Rolf	27.07.68	Berlin
Müller, Hermann	28.07.68	Berlin



Straßenbau Am Hang vor Zebitz



Begutachtung des Straßenbaufortschritts Am Hang durch die Pätzer „High society“

Nach vielen Zwischenstufen der Entwicklung und etlichen politischen Querelen wurde am 22./23. November 1959 in Leipzig der **Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter (VKSK)** als eine Massenorganisation gegründet. Höchstes Organ war der Verbandstag. Er wählte den Zentralvorstand; ihm waren die Bezirks- und Kreisverbände unterstellt. Es kann davon ausgegangen werden, dass nach Gründung des VKSK die **Ortssparte Pätz** gegründet wurde. In deren Vorstand haben z.B. lt. vorliegender Dokumente mitgearbeitet:

- William Wolfram
- Ulrich Schulze
- Dr. Herwig Lehmann
- Arnold Ehrenboth
- Paul Hinze
- Alfred Schulze
- Dr. Jürgen Scheibe
- Irmgard Sobek
- Alfred Otto
- Norbert Fürst
- Marianne Schulz

Mit der Kommune haben die Siedler jederzeit eng zusammengearbeitet. Beispielsweise ist aus einigen Protokollen zu ersehen, dass sie sich an freiwilligen Arbeitsein-

sätzen zum Wohle der Allgemeinheit beteiligt haben. Ein weiterer Beweis der Aktivitäten bildet eine **Eingabe zur Rettung des Pätzer Vordersees für Erholungszwecke**,

Ich sticke Ihr Wunschmotiv

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr
wünschen wir allen
unseren Kunden**

**Änderungsschneiderstube
Karin Zusset
15741 Pätz
Friedenstr. 6
Tel.: 033763 / 63874**

die hier auszugsweise abgedruckt wird (Schreiben des Siedlerverbandes Pätz vom 09.11.1971): **Auf mehreren Versammlungen in Vorbereitung der Volkswahlen 1971 wurde in der Vergangenheit und jetzt massiver als vorher von unseren Bürgern die Forderung an uns herangetragen, den Pätzer Vor-**

dieser Angelegenheit zu bitten. Hierzu liegen folgende Fakten vor:
1. **Der Pätzer Vordersee wird in der Badesaison an den Wochenenden von ca. 2.000 Erholungssuchenden täglich an der Pätzer Uferseite zum Baden genutzt. Hinzu kommen die Badnutzer am Bestenseer**



Siedlungsbeginn an der Prieroser Straße, Grundstück Luschnat

dersee für Erholungszwecke zu retten.

Nach gründlichen Voruntersuchungen und darauf aufbauenden Maßnahmen, die trotz Vorlage des Landeskulturgesetzes nicht zum Erfolg führten, sehen wir uns gezwungen, Sie um Unterstützung in

2. **Die Wasserqualität des Pätzer Ufer. Weiterhin befinden sich am Pätzer Vordersee 4 Kinderferienlager mit einem Investitionsaufwand von ca. 8 bis 9 Millionen Mark und eine dem Ort angegliederte Naherholungssiedlung.**

Weihnachten: immer wieder schön



Lebkuchen, Lichterglanz, leuchtende Kinderaugen, Geschenke und die Zeit mit den Lieben. Trotz der Hektik sollte an Weihnachten Zeit für Besinnung bleiben.

Ihr Allianz-Fachmann wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest, alles Gute im Jahr 2008 und dass Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Cornelia Borchert

Hauptvertretung der Allianz
Karl-Liebknecht-Str. 70-72
(Am Penny-Markt)

15711 Zeesen

Tel./Fax: (0 33 75) 90 24 27

eMail: cornelia.borchert@Allianz.de

Bürozeiten:

Di.+Do. 9-12 Uhr
u. 14-18 Uhr

Fr. 9-12 Uhr





Berliner „Wochenendler“ am Badestrand in den 30ern

Vordersees hat sich in den letzten 10 Jahren durch eine von der Produktionsgenossenschaft werktätiger Fischer in Bestensee errichtete Entenfarm wesentlich verschlechtert:
 1958 = Wassergüteklasse I
 1968 = Wassergüteklasse II-III (Klasse III = Sperrung des Sees für den Badebetrieb) ...

Die Zustimmung zur weiteren Existenz der Entenfarm am Pätzer Vordersee wurde vom Rat der Gemeinde Pätz nicht erteilt. Auf der Grundlage dieser Fakten fordern wir die sofortige Entfernung der Entenfarm... Ein Badebetrieb ist nach Untersuchungen des Bezirkshygiene-

instituts unvereinbar mit der Anwesenheit der Entenfarm... Der Pätzer Vordersee hat eine sehr lange breite und gefahrlose Uferzone im Gegensatz zu anderen Seen der Umgebung. Dadurch eignet er sich besonders für die Nutzung durch Kinder (siehe Kinderferienlager). Der Pätzer Vordersee kann gerade noch für Erholungszwecke gerettet werden, wenn die Entenfarm vom See entfernt wird. Der Aufwand der späteren Sanierung des Sees würde ein Vielfaches des Aufwandes einer Verlagerung der Entenfarm betragen, was volkswirtschaftlich von großer Bedeutung ist...

Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter
 Sparte Siedler
 Pätz

gez. Ulrich Schulze

Rat der Gemeinde
 1601 Pätz

gez. Busch

Anzumerken wäre noch, dass die Verschmutzung des Pätzer Vordersees auch durch ein Rohrsystem aus der Klärgrube der Werkwohnungen des Kreisbetriebes für Landtechnik erfolgte, das 1974 mit Beton versiegelt wurde sowie durch Überleitung von Abwässern der Grenztruppen-Wohnungen aus

Bestensee nach Pätz (s. Schriftwechsel KfL mit der Gemeinde Pätz v. 20.8.1974 und Schreiben der KWV an den Rat des Kreises mit Protokoll vom 23.2.1979). Nicht nur die Sparten-Mitglieder erfahren Unterstützung durch ihre Zugehörigkeit (z.B. in Rechtsfragen, so u.a. bei Nachbarschafts-



Blick vom Hörning über die Bucht

streitigkeiten), sondern auch auf sozialem Gebiet engagierten sich die Siedler (uns liegt eine Spendenliste für eine Schule in der VR Jemen aus dem Jahr 1981 vor).

Für Geselligkeit innerhalb der Siedlersparte sorgte auch das jährliche Siedlervergnügen, das u.a. im Kulturhaus der NVA stattfand.

1988 hatte der VKSK in der gesamten DDR 1,49 Mio. Mitglieder. Außer den Sparten der Kleingärtner existierten u.a. die Fachsparten Rassegeflügel-, Rassekaninchen-, Ziergeflügel-, Exoten- und Kanarien-, Edelpelztier-, Ziegen- und Milchschafe-, Rassehunde- und Rassekatzenzüchter sowie die Imker.

Von den Fachsparten wurden Eier, Kaninchenfelle, Schafwolle und Fleisch auf Leistungskarten erfasst.

Erträge der Kleingartensparten (so auch nachweislich der Sparte Pätz) wurden ebenfalls auf Leistungskarten erfasst und beim Vorstand abgerechnet.

Eine Reihe von Urkunden belegen die Anerkennung der verdienstvollen Leistungen der VKSK-Siedlersparte Pätz.

Der VKSK hatte sich nicht nach § 22 Abs. 1 Vereinigungsgesetz (DDR) registrieren lassen, sondern sich mit Beschluss vom 27.10.1990 zum 31.12.1990 aufgelöst. Die VKSK-Siedlersparte Pätz wurde im April 1993 aufgelöst.

Fortsetzung folgt.

Sigrid Scheibe und
 Brigitte Lehmann-Dreistadt

Andreas Schmidt GmbH

Elektro - Heizung - Sanitär

info@ehl-schmidt.de
 Tel. 03 37 63 - 6 20 92
 Mobil 01 71 - 490 20 93

Andreas Schmidt
 Gräbendorfer Weg 1
 15741 Bestensee/OT Pätz

*Schöne
 Festtage*

und ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles neues Jahr wünschen wir unseren Patienten, Freunden und Bekannten.

Physiotherapie
Sonnenberg & Rochow GbR

Franz-Mehring-Str. 13 • 15741 Bestensee • Tel.: (03 37 63) 6 65 77

APOTHEKEN-NOTDIENSTPLAN 2008

Kgs. Wusterhausen u. Umgebung		Alt-Kreis Königs Wusterhausen	
A	A 10-Apotheke Wildau, Chausseestr. 1 (im A 10-Center) Tel.: 03375 / 553700	Sabelus XXL Apotheke Zeeseen, K.-Liebknecht-Str. 179 Tel.: 03375 / 528320	
B	Jasmin-Apotheke Senzig, Chausseestr. 71 Tel.: 03375 / 902523	Rosen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel.: 030 / 6756478	Köriser Apotheke Groß Köris, Schützenstr. 8 Tel.: 033766 / 20847
C	Märkische Apotheke KvW, Friedrich-Engels-Str. 1 Tel.: 03375 / 293027	Apotheke Schulzendorf Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel.: 033762 / 42729	
D	Apotheke am Fontaneplatz KvW, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490	
E	Spitzweg-Apotheke Mittenwalde, Berliner Chaussee 2 Tel.: 033764 / 60575	Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel.: 030 / 6750960	
F	Sonnen-Apotheke KvW, Schloßplatz 8 Tel.: 03375 / 291920		
G	Apotheke im Gesundheitszentrum Wildau, Freiheitstr. 98 Tel.: 03375 / 503722	Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896	
H	Stadt-Apotheke Mittenwalde, Yorckstr. 19 Tel.: 033764 / 62536	Löwen-Apotheke Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 13 Tel.: 033762 / 70442 (am S-Bhf.)	
I	Hufeland-Apotheke Wildau, Karl-Marx-Str. 115 Tel.: 03375 / 502125	Bestensee Apotheke Bestensee, Hauptstr. 45 Tel.: 033763 / 64921	
J	Sabelus-Apotheke KvW, Karl-Liebknecht-Str. 4 Tel.: 03375 / 25690		
K	Margareten-Apotheke Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel.: 033767 / 80313	Linden-Apotheke Zeuthen Zeuthen, Goethestr. 26 Tel.: 033762 / 70518	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490
L	Schloß-Apotheke KvW, Scheederstr. 1c Tel.: 03375 / 25650		
M	Linden-Apotheke Niederlehme Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 298281	Kranich-Apotheke Halbe, Kirchstr. 3 Tel.: 033765 / 80586	Zwilling-Apotheke Zeeseen Zeeseen, K.-Liebknecht-Str. 70-72 Tel.: 03375 / 528369

Die notdienstbereiten Apotheken sind nebenstehend unter den Buchstaben A-M aufgeführt.

Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8.00 Uhr

Januar

Mo	7L	14F	21M	28G
Di	1F	8M	15G	22A
Mi	2G	9A	16H	23B
Do	3H	10B	17I	24C
Fr	4I	11C	18J	25D
Sa	5J	12D	19K	26E
So	6H	13E	20L	27F

schiedene europäische Länder getragen, um den Friedensgedanken zu stärken.

... dieses kleine Licht ist ein einfaches Symbol der Hoffnung und des friedlichen Zusammenlebens. Wenn Sie Menschen kennen die traurig sind oder verzweifelt, dann schenken Sie doch einfach eine kleine Flamme als kleines Zeichen von Wärme, Liebe und Hoffnung.

Auch in diesem Jahr wurde das Friedenslicht von den Pfadfindern nach Berlin geholt und während einer Aussendungsfeier an die Königs Wusterhausener Pfadfinder weitergereicht.

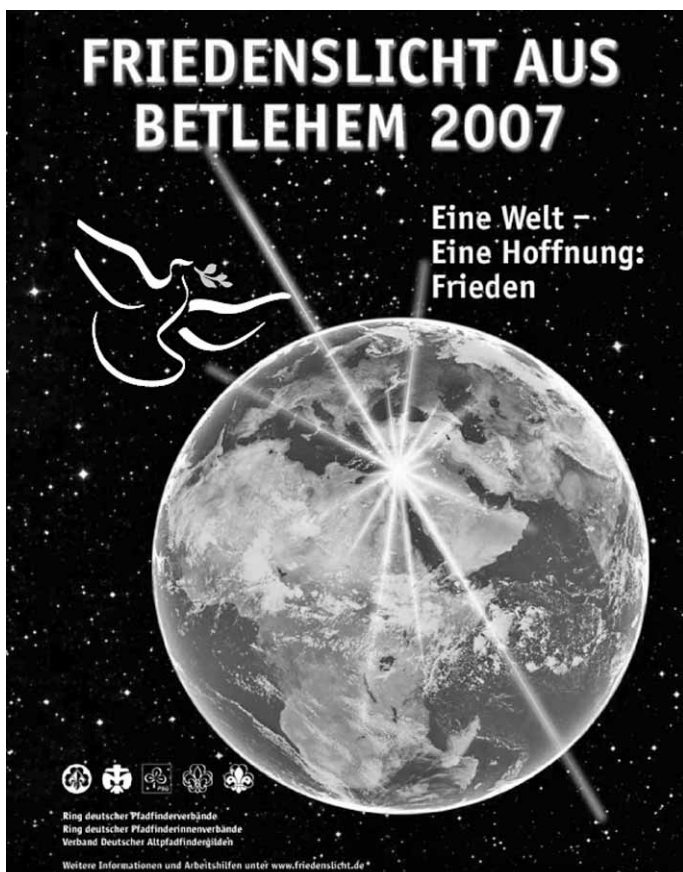
Ab Dienstag nach dem 3. Adventsonntag steht das Friedenslicht auch in unserer Apotheke, um durch Sie an Freunde, Verwandte oder gute Nachbarn weitergereicht zu werden.

Ihr Apotheker Andreas Scholz & das Team der Fontane Apotheke

Friedenslicht aus Bethlehem

Vor 18 Jahren wurde in Österreich mit der Initiative „Licht von Bethlehem“ begonnen. Seitdem hat die Aktion zum Weihnachtsfest Spuren in fast allen europäischen Ländern hinterlassen. So wird das Licht in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem von einem Kind ent-

zündet und mit dem Flugzeug nach Wien gebracht. Von dort aus wird die Flamme von Vertreterinnen und Vertretern der international anerkannten Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände mit dem Zug in die Bundesrepublik und in ver-



Gottesdienste im Advent zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth

Wir laden alle ein zu unseren Gottesdiensten

- in unserer Pfarrkirche, König Wusterhausen (Fr.-Engels-Str.)
- in der Kapelle in Bestensee (Mozartstr.)

Lassen Sie sich in der Hektik unserer Tage einfangen von der Freude der Weihnachtsbotschaft und dem Frieden, der von der Krippe ausstrahlt.

1. - 4. Advent

10.00 Familiengottesdienste Pfarrkirche KvW

Heiligabend - Montag, den 24.12.07

16.00 Krippenandacht für Kleinkinder Pfarrkirche KvW
21.35 Weihnachtssingen mit dem Chor Pfarrkirche KvW
22.00 Christmette Pfarrkirche KvW

1. Weihnachtsfeiertag - Dienstag, den 25.12.07

08.00 Hirtenamt Kapelle Gestensee
10.00 Hochamt Pfarrkirche KvW

2. Weihnachtsfeiertag - Mittwoch, den 26.12.07

08.00 Heilige Messe Pfarrkirche KvW
10.00 Hochamt Pfarrkirche KvW
10.00 Wortgottesdienst Kapelle Bestensee

Silvester - Montag, den 31.12.07

18.00 Jahresschlussandacht Pfarrkirche KvW

Neujahr - Dienstag, den 01.01.08

10.00 Hochamt Pfarrkirche KvW
10.00 Gottesdienst Kapelle Bestensee

Alle guten Wünsche für besinnliche Festtage und das kommende neue Jahr. Gleichzeitig danken wir für Ihre Treue im vergangenen Jahr.



Fontane Apotheke
BESTENSEE
Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee
Marktcenter • Tel.: (033763) 61490



Fahrradverleihverbund

Bestensee Bahnhofsgaststätte Engert Am Bahnhof 15741 Bestensee Tel. 033763/65070	Töpchin Draisinenbahn Berlin-Brandenburg GmbH & Co KG Fürstenwalder Str. 7 15528 Spreenhagen 033633/69080
---	--

Motzen
Hotel-Residenz
Am Motzener See
15741 Motzen
Tel. 033769/850

Mietpreise:	pro Tag 8.00 - 18.00 Uhr	13.00 Euro
	½ Tag - 5 Stunden	7,00 Euro
Zusatz:	Transfergebühr:	5,00 Euro
	Havarieversicherung	5,00 Euro



Unsere Empfehlung:

Mallorca - Mandelblüte
03.02.- 10.02.08
Flugreise ab Bln.
ab **489,- €**

Faszination - Jakobsweg - Spanien
26.03 - 02.04.08
Flugreise ab Bln.
ab **1.069,- €**



Ein glückliches Weihnachtsfest und einen schwungvollen Start in das neue Jahr.



15741 Bestensee • Friedenstraße 24
Tel.: 033763/63617 • Fax: 033763/63618 • www.rbreisen.de

Achtung!

Die nächste Ausgabe des
"BESTWINER"
erscheint am 30.01.2008
Redaktionsschluss ist am: 16.01.2008

*Frohes
Fest
und
ein
schönes
neues
Jahr*

Dipl.-Kfm. [FH]
Thomas Rominger

IHR Steuerberater



VOR ORT

Pätzer Kiefernweg 13
15741 Bestensee, OT Pätz
Tel.: 033 7 63 - 60 5 17

Wir nehmen uns Zeit für Sie!



wünscht Ihnen verbunden mit dem Dank für Ihre Treue im vergangenen Jahr, ein friedvolles Weihnachtsfest, und für das neue Jahr Zufriedenheit, Gesundheit und viel Glück!